

Anlage 4

Referenzprojekt: Erweiterung und Generalsanierung der Wolfgang-Kubelka-Realschule sowie Neubau einer Dreifachsporthalle in Schondorf am Ammersee

I. Allgemeine Informationen zum Vorhaben

Die bestehende Sporthalle wurde abgebrochen. An dieser Stelle wurde der Erweiterungsbau errichtet. Dieser beherbergt im Erdgeschoss die Mittagsbetreuung mit Speisesaal, Küche und Nebenräumen, sowie in den beiden Obergeschossen Räume für die Ganztageschule, acht Klassenräume, den Fachbereich Chemie mit zwei Fachklassen und Vorbereitungsräumen sowie Sanitär-räume.



Auf dem angrenzenden Grundstück wurde eine Dreifachsporthalle mit Foyer, zweireihiger Tribüne und Nebenräumen neu errichtet.



Umgesetzt wurde eine Teeküche, sechs Umkleieräume mit Nassbereichen und WC-Anlagen. Zwei Umkleieräume wurden zusätzlich mit je einem barrierefreien WC und einer barrierefreien Duschanlage ausgestattet.

Aus Gründen des Lärmschutzes für die künftige, benachbarte Wohnbebauung wurde die Sporthalle bis zu vier Meter tief in den Boden eingegraben.



Der Erweiterungsbau schließt mit einem Verbindungsbauwerk in zwei Etagen an das Hauptgebäude an.

Gesetzliche Vorgaben bezüglich Barrierefreiheit wurden planerisch berücksichtigt und umgesetzt.

II. Vorhaben in Bezug auf das Ingenieurbüro Hirdina / hier Sanierungsmaßnahme

Das Hauptgebäude des bestehenden Schulhauses (Bauteil A) aus dem Jahre 1969 wurde im Zuge der Gesamtbaumaßnahme saniert. Es handelt sich um ein dreigeschossiges, nicht unterkellertes Gebäude in Massivbauweise mit verputzten Mauerwerks- und Stahlbetonwänden und Stahlbetonrippendecken. Im Gebäude sind Klassenräume, Fachräume Musik, Physik und IT, der Mehrzweckraum sowie die komplette Verwaltung untergebracht. Die Räume gruppieren sich um eine zentrale dreigeschossige Halle. Zur Erfüllung des Raumprogrammes und für optimale Nutzungszusammenhänge wurden einige Räume neu sortiert und umgebaut.

Gewerk Sanitär

Im Zuge der Umbaumaßnahmen wurde das Bestandsgebäude **brandschutztechnisch aufgerüstet und energetisch saniert**. Die Sanitäräume wurden komplett entkernt und erneuert. Alle sanitären Einrichtungen und die bisherigen Leitungen in den WC-Kernen wurden demontiert und erneuert. Die Schulwaschtische und sanitären Einrichtungen in den Klassenzimmern blieben erhalten. Das TW-Leitungssystem wurde komplett neu errichtet. Darüber hinaus wurden die Dachentwässerung und die Notenwässerung erneuert und die Dachentwässerung als Freispiegelentwässerung ausgeführt.

Gewerk Lüftung

Abluftventilator WC-Räume 720 m³/h

Der Abluftventilator befindet sich auf dem Dach und entlüftet die WC-Anlagen aller Geschosse (EG, 1.OG und 2.OG) über verzinkte Kanäle, die in den Zwischendecken bzw. in vertikalen Installationsschächten verlegt wurden. Die Zuluft strömt über Lüftungsbausteine aus dem Flur in die Vorräume. Über Nachströmgitter in Türen gelangt die Luft in die WC-Anlagen. Die Abluft wird über Tellerventile aus den Räumen abgesaugt und über ein Kanalnetz aus verzinkten Kanälen über Dachventilatoren ausgeblasen.

Gewerk Heizung / Gebäudeautomation

Das Leitungssystem wurde ebenso komplett erneuert, um den brandschutztechnischen Anforderungen gerecht zu werden. Die Gebäudeautomation im Bestand wurde auf eine Zonenregelung umgestellt.

